



REGELPROFIL A - A M. 1:500

REGELPROFIL B - B M. 1:500

FLUR 5

Angefertigt nach örtlicher Aufnahme
und den Katasterunterlagen.
Saarbrücken, im Dezember 1962
Kreisvermessungsamt

Der Bebauungsplan ist im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesbaugesetzes vom 29. Juli 1960 (B. G. Bl. I S. 111) gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Aufhebung der Gemeinde Kollerbach durch die Kreisvermessungsstelle Saarbrücken...

- | | |
|--|---|
| 1 Geltungsbereich | gemäß Plan |
| 2 Art der baulichen Nutzung | reines Wohngebiet |
| 2.1 Baugruppe | Wohngebäude |
| 2.1.1 zulässige Anlagen | keine |
| 2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen | keine |
| 3 Maß der baulichen Nutzung | gemäß Plan |
| 3.1 Zahl der Vollgeschosse | max. 4 |
| 3.2 Grundflächenzahl | max. 0,4 |
| 3.3 Geschossflächenzahl | 1-gesch. = max. 0,7
2-gesch. = max. 0,7 |
| 4 Bauweise | offen |
| 5 überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen | gemäß Plan |
| 6 Stellung der baulichen Anlagen | gemäß Plan |
| 7 Mindestgröße der Baugrundstücke | 350,00 m² |
| 8 Höhenlage der baulichen Anlagen | gemäß Plan |
| 9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen | innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen |
| 10 Verkehrsflächen | gemäß Plan |
| 11 Höhenlage der anlaufenden Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen | gemäß Plan |

Aufnahme von
Entscheidungen über die bauliche Nutzung der baulichen Anlagen
Grund des § 1 Abs. 2 BauG in Verbindung mit § 2 der zweiten
Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1971
B. G. Bl. I S. 237

Beispielverordnung in Vorbereitung

Der Bebauungsplan hat am 8. 2. 1963 ausgelegt worden
zum 1. 1. 1963.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauG als Satzung von Gemeinde Rat
beschlossen.
Köllerbach, den 29. 1. 1963
Der Bürgermeister
Saarbrücken, den 25. 1. 1963

Der Minister für öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau
Im Auftrag
Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BauG wurde am 2. 2. 1963 öffentlich bekannt gemacht.
Köllerbach, den 2. 2. 1963
Der Bürgermeister

ERLÄUTERUNGEN GRENZEN

FLURGRENZE
GRENZE DES PLANBEREICHES
BAULINIEN
STRASSENBEDECKUNG
VORGARTENLINIE
MIT Z. FAHRT
ZWINGENDE BAULINIE
MIT ZUFUHR
BAUGRENZE M. ZUFUHR
ZUFUHRVERBOT

FREIFLÄCHEN:
ÖFFENTL. FREIFLÄCHE
PRIVATE FREIFLÄCHE IM BAUGEBIET
ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN
ORTSSTRASSEN, ORTSWEGE UND PLATZ
GEBÄUDE:
PKW-GARAGEN U. NEBENGEBAUDE 1-GESCH.
GESCHOSSZAHL

VORHANDEN
GEPLANT

KREIS SAARBRÜCKEN - LAND
KÖLLERBACH
GELÄNDE NÖRDL. DER SOMMERBERGSTRASSE
OBERWIES II. BAUABSCHNITT

BEBAUUNGSPLAN
M. 1 500

KREISPLANUNGSSTELLE
SAARBRÜCKEN, DEN 29. 7. 1963

KREISBAURAT